

Tipps für Ihre Sicherheit. Das können Sie tun, wenn Sie in Gefahr sind. Oder wenn Sie anderen helfen wollen. Das Heft ist in Leichter Sprache. So schützen Sie Ihre Wohnung vor Einbrechern Eine Info von der Polizei Hamburg in Leichter Sprache.

So schützen Sie Ihre Wohnung vor Einbrechern:

Einbrecher kommen vor allem dann: Wenn sie sehen können: Keiner ist zu Hause! Hier sind Tipps, wie Sie Ihre Wohnung schützen:

Schließen Sie immer alle Türen und Fenster. Auch wenn Sie nur kurz weg sind. Schließen Sie Ihre Haus-Tür immer ab. Nur Zuziehen reicht nicht aus! Verstecken Sie nie Ihren Schlüssel draußen. Zum Beispiel unter der Fuß-Matte. Einbrecher kennen jedes Versteck. Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben: Lassen Sie das Schloss austauschen. Schützen Sie Ihre Fenster und Türen. Zum Beispiel: Mit besonderen Zusatz-Schlössern. Und Fenster-Griffen mit Schloss. Fach-Leute können Sie beraten.

•Sagen Sie Ihren Nachbarn Bescheid: Wenn Sie länger verreist sind.

Kommt Ihnen etwas seltsam vor? Zum Beispiel: Fremde Personen fallen Ihnen auf oder In Ihrem Haus-Flur o Auf Ihrem Grundstück oder Auf dem Nachbar-Grundstück oder Fremde Personen klingeln bei Ihnen. Oder bei Ihren Nachbarn. Und stellen seltsame Fragen. Vielleicht wollen die Personen gucken: Ob jemand zu Hause ist. Eine fremde Person wartet ohne Grund. Zum Beispiel auf der Straße. Im Haus-Flur oder im Auto. Vielleicht hält die Person Wache für einen Einbrecher. Oder ein fremdes Auto fährt ziellos durch Ihr Wohn-Gebiet. Vielleicht halten Einbrecher Ausschau: Nach einem Haus zum Einbrechen.

Haben Sie noch mehr Fragen?

Zum Beispiel: Wie kann ich mich vor Einbruch schützen? Oder ich habe etwas gesehen: Wie soll ich mich verhalten? Mehr Infos gibt auf dieser Internet-Seite: www.k-einbruch.de Die Infos sind nicht in Leichter Sprache. Sie können sich auch beraten lassen. Die Beratung ist von der Kriminal-Polizei in Hamburg. Telefon: 040 4286 70777. Mehr Infos über Sicherheit gibt es in diesen Falt-Blättern von der Polizei: Ungebetene Gäste - Eine Info über sicheres Wohnen. Ganze Sicherheit für unser Viertel! Eine Info über Hilfe von Nachbarn. Tipps für mehr Sicherheit: Schlagen Sie Alarm!

Wer hat den Text gemacht?

Der Original-Text ist vom: Landeskriminalamt Hamburg, www.polizei.hamburg.de. Übersetzung in Leichte Sprache: Annika Wallaschek, Büro für Leichte Sprache Kiel www.leichtesprache-kiel.de. Text-Prüfung auf Leichte Sprache: Prüfer-Gruppe der Vorwerker Diakonie. Bilder: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013. Fotos von Annika Wallaschek. Zeichen für Leichte Sprache: Inclusion Europe.

Erklärung: Im Text steht immer nur die männliche Form. Zum Beispiel: Einbrecher. Das ist kürzer und leichter lesbar. Gemeint sind aber immer Einbrecher und Einbrecherinnen.